

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21755
			DK5 DK5-GK	6230 6232
			DK5 - Name	Neuhof
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	22 18
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				5382,2856
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
- Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
- Belastungsgrad	3 Flächenhafte starke Belastung
- Ökolog. Funktion	8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
- Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hafenbahngelände mit artenreicher Einjährigenflur.
 Die Gleise werden teilweise wenig, teilweise gar nicht mehr benutzt, die Holzschwellen sind z.T. schon verrottet. Es gibt auch gleisfreie Bereiche.
 Der ehemalige U-Bootbunker beherbergte eine sehr große Population der sprossenden Felsennelke (vom Ausserben bedroht), der auf dieses Bahngelände ausstrahlte. Ob sich der Bestand ohne diesen Diasporennachschub halten kann?
 Das Dänische Löffelkraut, das als Küstenpflanze sonst in Hamburg zuverlässig wintergesalzene Schnellstraßen mit getrennten Richtungsfahrbahnen anzeigt, kommt am Rande der Straße vor. Die Fläche ist reich an Cladonien (Becherflechten).
 Die Abgrenzung der geschützten Bereiche ist - wie meistens auf Bahnflächen - schwierig, die am häufigstemn genutzten Gleise haben Bahnschotter, werden intensiv herbizidbehandelt und sind fast vegetationsfrei und somit nicht in den Schutz einbezogen; die anderen Gleise sind durchgehend mit der Trockenrasenflur bewachsen. Ausgenommen ist eine Insel mit einigen Gehölzen und einer mehr ruderalen Flur.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Zusatz zum Biotoptypen		
4			Lebensraumtyp		
1	1			Ja	70 %
2		TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
3		*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2				20 %
2		VBG	Gleisanlage (2000)		
1	3				10 %
2		AP	Ruderalflur (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	e AmVulkanhafen/Roßweg	
Nachbarnutzung/en	Hafen	
Rechtswert (X)	562519	Hochwert (Y)
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum
		5931131
		Hamburger Hafen (Singularität)
		(673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Steinwerder (139)	Gemarkung
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet
		Steinwerder-Waltershof (122)
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
NSG / ND / LSG		
FFH-GEBIET		

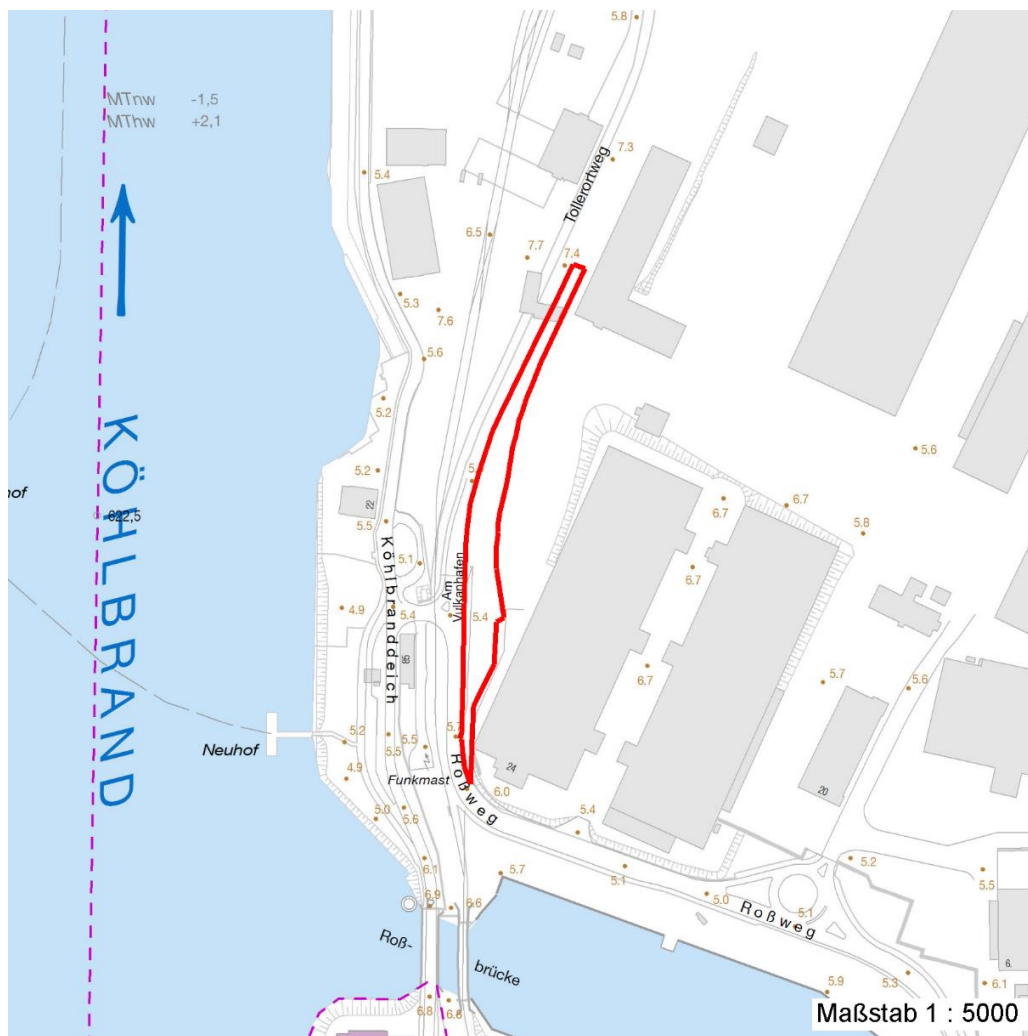
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21755
		DK5 DK5-GK	6230 6232
		DK5 - Name	Neuhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	22 18
Bearbeitung	PRO	Kartierung	01.11.2002
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5382,2856
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21755	21739	6230	22	29.09.2010	K	6232	18

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10993	0	6230_22_011102_1.JPG	S

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Sanierung der Gleiskörper

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21755	
		DK5 DK5-GK	6230	6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	22	18
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5382,2856	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	oder ihre Beseitigung denkbar Artenreich Vorkommen seltener Pflanzen Bewuchs ist herbizidbeeinflusst, aber auch -bedingt Pflanzenarten in geographischer Grenzlage
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Insekten, allgemein Spinnen
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Extensive Nutzung / Pflege - 1.3

Foto

Fotodatei	6230_22_011102_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Nov 2003. Heller Schleier: abgeblühtes Liebesgras	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	S	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Sand, Grus, Schotter (Hafenbahn)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21755
			DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	22 18
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	5382,2856
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	eben
Zusätze - Btyp	fl - flechtenreich
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32.0.03 - Sedo-Scleranthetalia (bodensaure Felsrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,9
Boden	Feuchte	trocken	3
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,8
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-													
Bromus spec. (Trespe)	7	X		-													
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	X		-													
Cochlearia danica (Dänisches Löffelkraut)	7	X		-									b				
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	X		-													
Draba verna (Frühlings-Hungerblümchen)	7	h		-													
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	X		-										3	3		
Eragrostis minor (Kleines Liebesgras)	7	h		-													
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-													
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	X		-											V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-													
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	X		-													
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		B1													
Myosotis spec. (vergissmeinnicht)	7	X		-		2	j										
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-													
Petrorhagia prolifera (Sprossende Felsennelke)	7	w		-					2	o				1	2	1	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S													
Rosa spec. (Rose)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Saxifraga tridactylites (Dreifinger-Steinbrech)	7	h		-										V			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21755
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	22 18
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5382,2856
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	X		-														
Senecio vernalis (Frühlings-Greiskraut)	7	X		-														
Setaria viridis (Grüne Borstenhirse)	7	X		-														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-													D	
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	X		-														
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	X		-														
Veronica sublobata (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	X		-														
Vulpia myuros (Mäuseschwanz-Federschwingel)	7	z		-														
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	X		-														
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	3		
Anzahl Arten														30				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Gleisanlage (2000)	Biotoptyp	VBG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	b - Brache, keine Nutzung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21755	
		DK5 DK5-GK	6230	6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	22	18
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.11.2002	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5382,2856	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Ruderalflur (2000)	Biotoptyp	AP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein